

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 87. Ratssitzung vom 10. Februar 2016

1668. 2015/277

Weisung vom 26.08.2015:

Umwelt- und Gesundheitsschutz, Ausrichtung von Desinvestitionsbeiträgen beim Ersatz fossiler Heizungen durch erneuerbare Systeme, Pilotprojekt 2016–2020, Objektkredit, Abschreibung zweier Postulate

Antrag des Stadtrats

1. Für die Ausrichtung von Desinvestitionsbeiträgen an Eigentümerschaften von Gebäuden in der Stadt Zürich, die einen Anschluss an einen Wärmeverbund mit Abwärme und/oder erneuerbaren Energien (mindestens 70 Prozent fossilfrei) erstellen und damit ihre bestehende, noch nicht amortisierte, fossil betriebene Feuerungsanlage ablösen, wird im Rahmen eines Pilotprojekts für die Jahre 2016–2020 ein Objektkredit von 2,12 Millionen Franken bewilligt.
2. Das Postulat von Nicolas Esseiva und Andreas Edelmann, GR Nr. 2013/286, betreffend Ausrichtung von Risikobeiträgen im Rahmen der Abklärungen für Erschliessungsprojekte neuer Fernwärmeverbunde wird als erledigt abgeschlossen.
3. Das Postulat von Nicolas Esseiva und Andreas Edelmann, GR Nr. 2013/287, betreffend Ausrichtung von Desinvestitionsbeiträgen beim Ersatz fossiler Heizungen durch erneuerbare Systeme wird als erledigt abgeschlossen.

Referentin zur Vorstellung der Weisung: Barbara Wiesmann (SP)

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Änderungsantrag zu Dispositivziffer 1

Die Mehrheit der SK GUD beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit der SK GUD beantragt folgende Änderungen der Dispositivziffer 1:

1. Für die Ausrichtung von Desinvestitionsbeiträgen an Eigentümerschaften von Gebäuden in der Stadt Zürich, die einen Anschluss an einen Wärmeverbund mit Abwärme und/oder erneuerbaren Energien (mindestens 70 ~~80~~ Prozent fossilfrei)

oder eine autarke Heizlösung basierend auf erneuerbaren Energien (ohne Biomasse) erstellen und damit ihre bestehende, noch nicht amortisierte, fossil betriebene Feuerungsanlage ablösen, wird im Rahmen eines Pilotprojekts für die Jahre 2016–2020 ein Objektkredit von 2,12 Millionen Franken bewilligt.

Mehrheit: Barbara Wiesmann (SP), Referentin; Vizepräsident Rolf Müller (SVP), Raphael Kobler (FDP), Joe A. Manser (SP), Dr. Thomas Monn (SVP), Thomas Osbahr (SVP), Marcel Savarioud (SP), Marion Schmid (SP), Elisabeth Schoch (FDP)
Minderheit: Präsidentin Karin Meier-Bohrer (Grüne)
Enthaltung: Eduard Guggenheim (AL), Guy Krayenbühl (GLP)
Abwesend: Marcel Bührig (Grüne), Referent Minderheit

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 79 gegen 40 Stimmen zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 1

Die Mehrheit der SK GUD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 1.

Die Minderheit der SK GUD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 1.

Mehrheit: Barbara Wiesmann (SP), Referentin; Präsidentin Karin Meier-Bohrer (Grüne), Guy Krayenbühl (GLP), Joe A. Manser (SP), Marcel Savarioud (SP), Marion Schmid (SP)
Minderheit: Vizepräsident Rolf Müller (SVP), Referent; Raphael Kobler (FDP), Dr. Thomas Monn (SVP), Thomas Osbahr (SVP), Elisabeth Schoch (FDP)
Enthaltung: Eduard Guggenheim (AL)
Abwesend: Marcel Bührig (Grüne)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 71 gegen 50 Stimmen zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 2

Die Mehrheit der SK GUD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Die Minderheit der SK GUD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 2.

Mehrheit: Vizepräsident Rolf Müller (SVP), Referent; Raphael Kobler (FDP), Guy Krayenbühl (GLP), Dr. Thomas Monn (SVP), Thomas Osbahr (SVP), Elisabeth Schoch (FDP)
Minderheit: Barbara Wiesmann (SP), Referentin; Eduard Guggenheim (AL), Joe A. Manser (SP), Marcel Savarioud (SP), Marion Schmid (SP)
Enthaltung: Präsidentin Karin Meier-Bohrer (Grüne)
Abwesend: Marcel Bührig (Grüne)

Der Rat lehnt den Antrag der Mehrheit mit 59 gegen 62 Stimmen ab.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 3

Die SK GUD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 3.

3 / 3

Zustimmung: Barbara Wiesmann (SP), Referentin; Vizepräsident Rolf Müller (SVP), Raphael Kobler (FDP), Guy Krayenbühl (GLP), Joe A. Manser (SP), Dr. Thomas Monn (SVP), Thomas Osbahr (SVP), Marcel Savarioud (SP), Marion Schmid (SP), Elisabeth Schoch (FDP)
Enthaltung: Präsidentin Karin Meier-Bohrer (Grüne), Eduard Guggenheim (AL)
Abwesend: Marcel Bührig (Grüne)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK GUD mit 120 gegen 0 Stimmen zu.

Damit ist beschlossen:

1. Für die Ausrichtung von Desinvestitionsbeiträgen an Eigentümerschaften von Gebäuden in der Stadt Zürich, die einen Anschluss an einen Wärmeverbund mit Abwärme und/oder erneuerbaren Energien (mindestens 70 Prozent fossilfrei) erstellen und damit ihre bestehende, noch nicht amortisierte, fossil betriebene Feuerungsanlage ablösen, wird im Rahmen eines Pilotprojekts für die Jahre 2016–2020 ein Objektkredit von 2,12 Millionen Franken bewilligt.
3. Das Postulat von Nicolas Esseiva und Andreas Edelmann, GR Nr. 2013/287, betreffend Ausrichtung von Desinvestitionsbeiträgen beim Ersatz fossiler Heizungen durch erneuerbare Systeme wird als erledigt abgeschrieben.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 17. Februar 2016 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 16. März 2016)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat